

# Anhang

## Quellenverzeichnis

Wiener Stadt- und Landesarchiv MA 8, M. Abt. 207

Ausgewählte Kinderakten der MAG ELF  
Tagblattarchiv der Sozialwissenschaftlichen Dokumentationsstelle der AK Wien, Wien  
Bibliothek (1923–1970er Jahre)  
Privat bzw. seitens des Jugendamtes zu Verfügung gestellte schriftliche Quellen

Bundeshauptstadt Wien, Die Gemeindeverwaltung 1919–1922

Die Verwaltung der Bundeshauptstadt Wien 1923 bis 1937

Die Gemeindeverwaltung des Reichsgaues im Jahre 1939

Die Gemeindeverwaltung der Stadt Wien 1940–1945

Das öffentliche Armenwesen in Wien, Wien 1946

Die Verwaltung der Bundeshauptstadt Wien 1945–1951

Jahrbuch der Stadt Wien 1952 bis 1969

Die Verwaltung der Stadt Wien 1970 bis 2003

Die Leistungen der Stadt Wien 2004 bis 2015

Das Wohlfahrtsamt der Stadt Wien und seine Einrichtungen 1921–1932, Wien 1931

Österreichs Wohlfahrts-Einrichtungen 1848–1898, 4 Bde., Wien 1899/1900

Wien Jugendwohlfahrtsberichte, hg. vom Amt für Jugend und Familie

MAG ELF Info

Blätter für das Armenwesen der Stadt Wien (1902–1916)

Blätter für das Wohlfahrts- und Armenwesen der Stadt Wien (1917–1922)

Blätter für das Wohlfahrtswesen der Stadt Wien (1923–1938)

Zeitschrift für Kinderschutz, Familien- und Berufsfürsorge (1923–1938)

Betrifft Sozialarbeit (1975–1982)

Sozialarbeit in Österreich (1983–2016)

Magistrat der Stadt Wien (Hg.), Das öffentliche Armenwesen in Wien. Eine Skizze seiner geschichtlichen Entwicklung, Wien o.J.

Magistrat der Stadt Wien (Hg.), 70 Jahre Wiener Jugendamt, Wien 1987

Magistrat der Stadt Wien (Hg.), Von der Erziehungsberatung zum Psychologischen Dienst, Wien 1989

Steinhauser Walter, Geschichte der Sozialarbeiterausbildung, hg. vom Österreichischen Komitee für Sozialarbeit, Wien 1993

Suchanek Viktor, Jugendfürsorge in Österreich, Wien 1924

Karl Wolschanyky, Jugendwohlfahrt in Wien, Wien 1942

Gabriele Ziering, 90 Jahre Jugendamt Ottakring. Von der Berufsvormundschaft zur Jugendwohlfahrt der MAG ELF, hg. vom Amt für Jugend und Familie, Wien 2003

Interviews mit ehemaligen und aktuellen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der MA 11/MAG ELF

Interviews mit ehemaligen Heim- und Pflegekindern der Stadt Wien

Die Namen aller InterviewpartnerInnen wurden anonymisiert.

## Statistiken und Diagramme:

Statistische Auswertung, © Peter Thanel

### Quellen:

Statistisches Handbuch der Stadt Wien 1945 bis 2016

Daten der MA 11/MAG ELF

Statistik Austria

## Abbildungen:

Wiener Stadt- und Landesarchiv, Kinderheim Wilhelminenberg: WStLA, Fotoarchiv Gerlach, FC1: 1258M.

Jahrbücher Stadt Wien

Gabriele Ziering, 90 Jahre Jugendamt Ottakring. Von der Berufsvormundschaft zur Jugendwohlfahrt der MAG ELF, hg. vom Amt für Jugend und Familie, Wien 2003

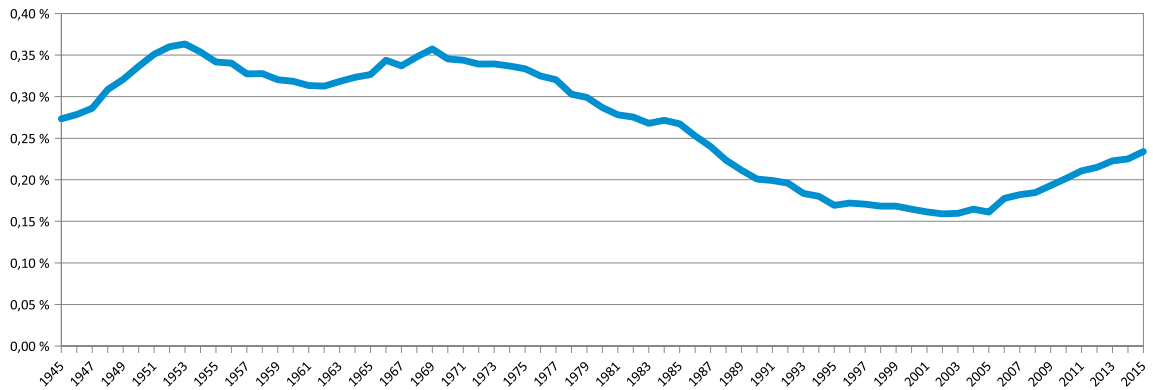
Magistrat der Stadt Wien (Hg.), Die Kinderübernahmestelle der Stadt Wien, Wien 1926  
Landesbildstelle Wien/Pressestelle der Stadt Wien

MAG ELF, Amt für Jugend und Familie

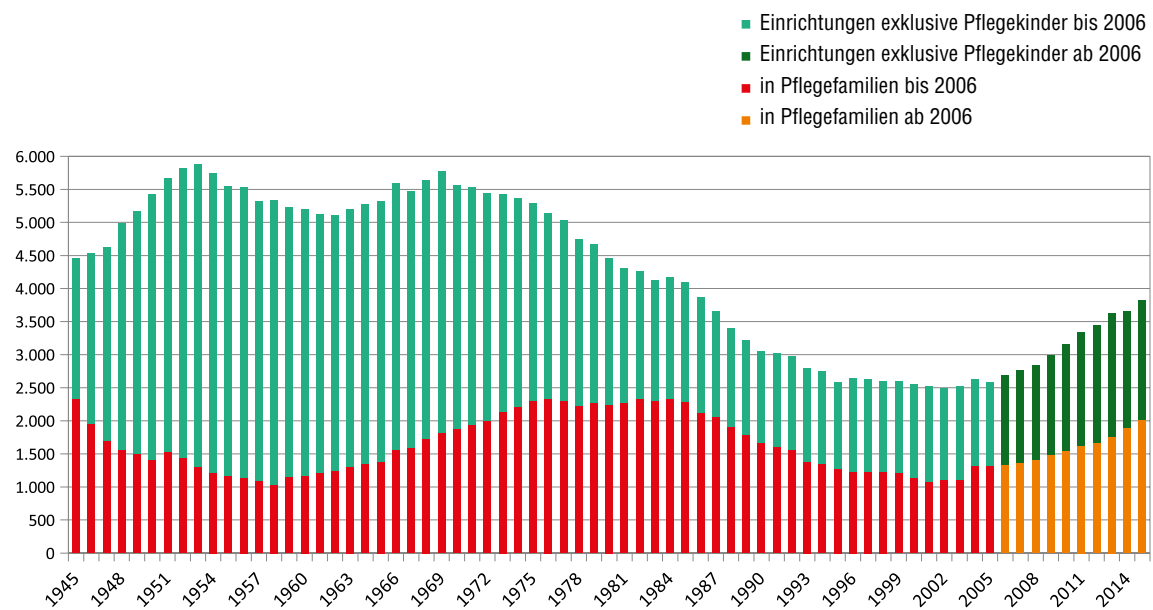
Privatarchiv Rudi Leo

Privatarchiv Gudrun Wolfgruber

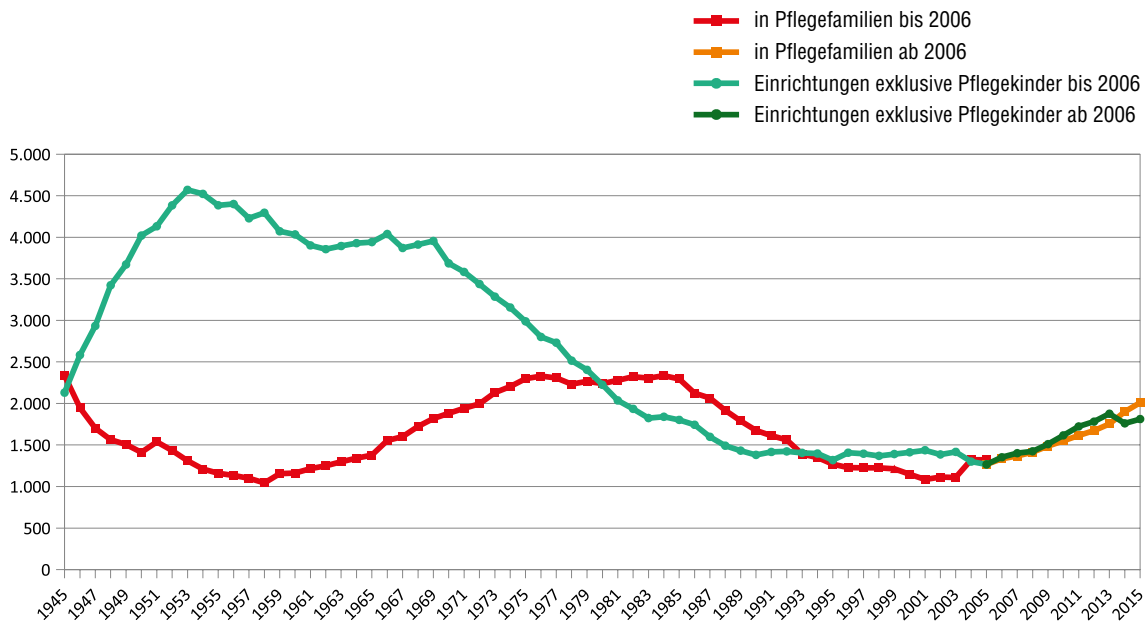
**Anteil der untergebrachten Kinder in Relation zur Gesamtbevölkerung in % (1939–2015)**  
(Volkszählungen interpoliert)



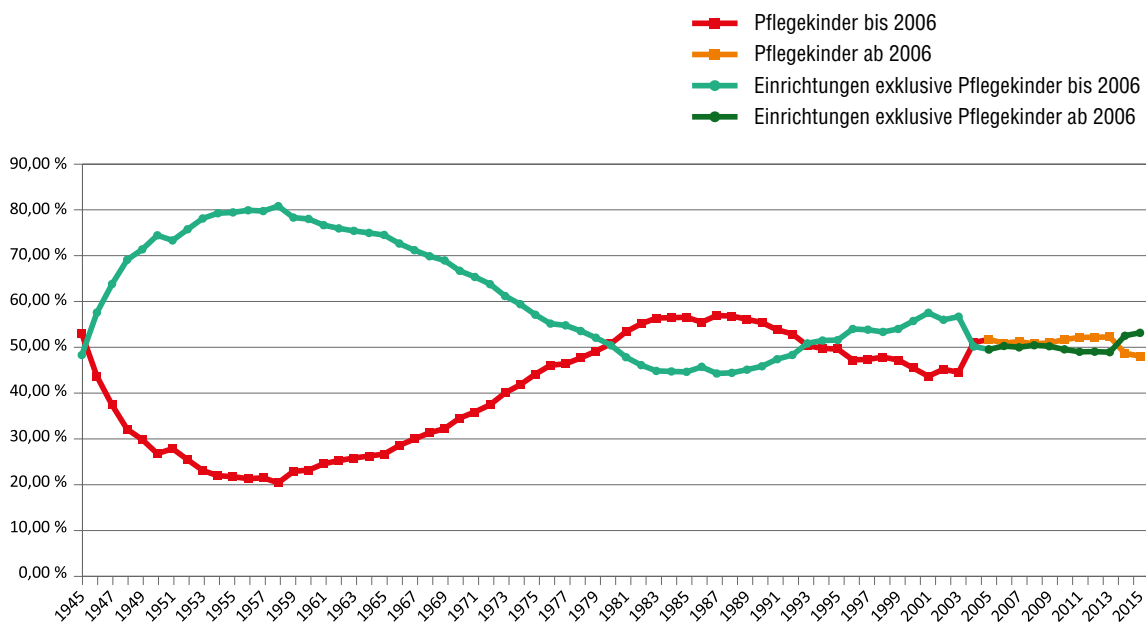
**Verlauf – Kinder und Jugendliche bei Pflegefamilien und in sozialpädagogischen Einrichtungen (1945–2015)**



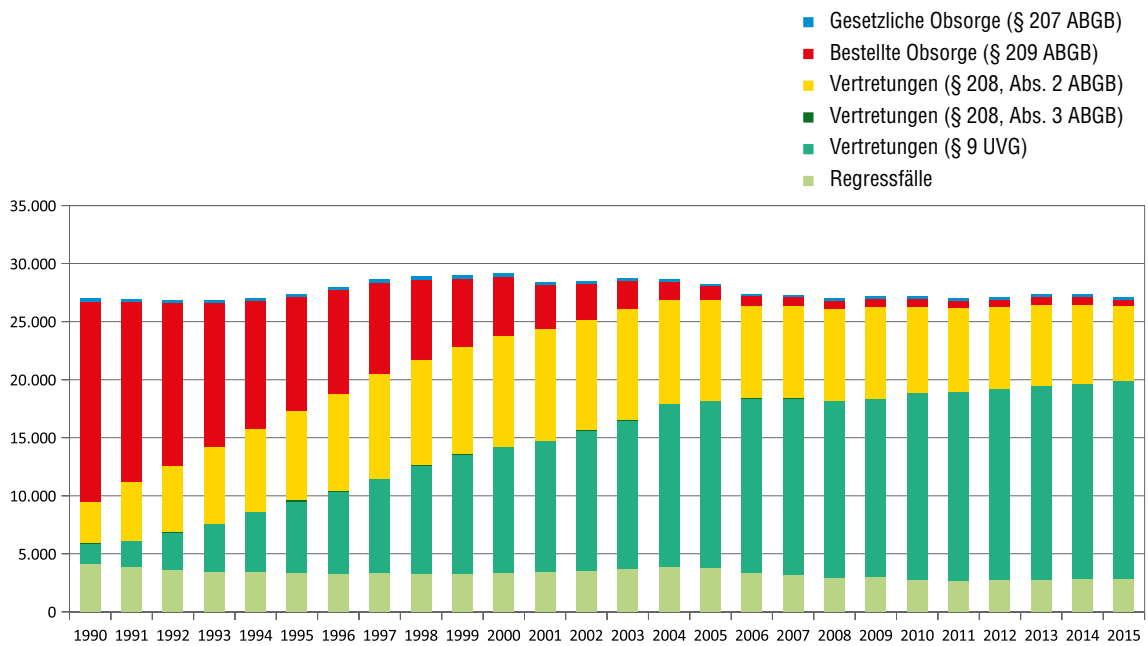
## Kinder und Jugendliche bei Pflegefamilien und in sozialpädagogischen Einrichtungen (1945–2015)



## Kinder in permanenter Unterbringung – Vergleich in % Pflegekinder – Einrichtungen (1945–2015)



### Verlauf Betreuungsfälle (Obsorge, Vertretungen, Regressfälle) (1990–2015)



### Auszug rechtlicher Schritte der Bezirksjugendämter (1990–2015)

